

SOMMER- MATINEE

im Hofgut der Bernhardt Stiftung



Sonntag, 24. August 2025, 11:30 Uhr

Von Klassik bis Metallica

Das Mandolinenorchester Edelweiß
Dudenhofen präsentiert ein
musikalisches Kontrastprogramm
mit Pop, Rock und Klassik.

Eintritt frei – Spenden sind willkommen.

Hofgut der Bernhardt Stiftung
Staatsrat-Schwamb-Straße 59
55278 Udenheim

info@bernhardt-stiftung.de
www.bernhardt-stiftung.de

Getränkeausschank
und Snacks aus
dem Brezelofen:

Dorfförderverein
Udenheim

BERNHARDT
STIFTUNG



Das Mandolinenorchester Edelweiß Dudenhofen hat seine Wurzeln in dem 1923 gegründeten Wanderclub Edelweiß Dudenhofen e.V. (Stadtteil von Rodgau bei Offenbach am Main) und ist auch heute noch ein fester Bestandteil des traditionsreichen Vereins. 2023 wurde das 100-jährige Bestehen gefeiert und dem Mandolinenorchester Dudenhofen wurde für seine Verdienste die PRO MUSICA Plakette des Bundespräsidenten verliehen.

Bis zum Ausbruch des 2. Weltkrieges waren die Aktivitäten der Musikgruppe noch ganz auf die Wanderbewegung abgestellt, aber nach dem Neuaufbau des Vereins formierte sich unter der Trägerschaft des Wandervereins ein musizierfreudiges, aufstrebendes Ensemble. Das Repertoire veränderte und erweiterte sich und zur immer noch gern gespielten Volksmusik gesellten sich klassische und zeitgenössische Werke. Die Spielerinnen und Spieler nehmen an zahlreichen Fortbildungsangeboten und Lehrgängen teil und engagieren sich in den Landesorchestern des BDZ Bundes Deutscher Zupfmusiker, was dem spielerischen Niveau und dem Fortbestand des Orchesters zu Gute kommt. Seit den 70er Jahren finden regelmäßig abwechslungsreiche Konzerte unter Einbeziehung anderer Musikgruppen und Solisten statt. Es bestehen gute Kontakte zu in- und ausländischen Zupfmusikgruppen. Konzertreisen und Teilnahme an Wettbewerben und Festivals bereichern das Orchesterleben. Das Orchester hatte schon Gäste aus England, USA, Japan und Australien.

Dipl.-Gitarrist Jan Masuhr leitet das Orchester seit 2022, und ist damit Nachfolger von Dirigentin Birgit Pezza, die das Orchester davor über 25 Jahre lang musikalisch betreut hat.



Vito Ugolino – Sinfonia G-Dur, Allegro
Ludovico Einaudi – Nefeli
Karl Jenkins – Palladio
Dimitri Schostakowitsch – Walzer Nr. 2

PAUSE

Bee Gees – How deep is your Love
Manos Hadjidakis – Ballade von Uri
Metallica – Nothing else matters
Keisuke Kuwata – Surfing Johnny